

Lunz am See INFO - EXPRESS

Amtliche Nachrichten

Ausgabe 13-2020

Informationsblatt der Marktgemeinde Lunz am See

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Marktgemeinde Lunz am See, Amonstraße 16, 3293 Lunz am See Tel: 07486/8081, Email: gemeindeamt@lunz.gv.at, www.lunz.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Schachner Eigendruck; Auflage 930 Stück; Erscheinungstag: 27.10.2020

Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2020

1.) Übergabe Dekret Zivilschutzbeauftragter

Herrn Engelbert Sollböck jun., Bodingbachstraße 95, wurde vom Bezirksleiter des Zivilschutzverbandes das Berufungsdekret zum Zivilschutzbeauftragten übergeben.

2.) Gebühren Seebad 2021

Die Gebühren für das Seebad wurden letztmalig 2018 erhöht und sollen daher ab 1.1.2021 angehoben werden.

Außerdem wird es Ermäßigungskarten für Familien geben. Der Gemeinderat beschließt diese Tarife einstimmig.

3.) Gebühren Museum 2021

Die Eintrittsgelder für das Hammerherrenmuseum und für das Handarbeitsmuseum wurden ebenfalls seit mehreren Jahren nicht angehoben und sollen daher ab 1.1.2021 erhöht werden.

Auch dieser Beschluss erfolgt einstimmig.

4.) Kommunales Investitionsprogramm

Vom Finanzministerium wurden € 187.129,44 aus dem Kommunalen Investitionsprogramm der Gemeinde Lunz für Projekte, die zwischen dem 1. Juni 2020 und 31. Dezember 2021 begonnen werden, zur Verfügung gestellt. Es handelt sich hierbei

um eine 50% Bundesförderung, die nur in Anspruch genommen werden kann, wenn die restlichen 50% der Kosten durch die Gemeinde auf andere Art finanziert werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Mittel in Höhe von € 152.100,- für den Straßenbau bzw. € 35.000,- für die Wasserversorgung einzusetzen, da die restlichen 50% der Kosten in diesen Bereichen ohne Mehraufwand abgedeckt werden können.

5.) Verlängerung Vertrag Schneeräumung

Mit der Firma Peter Wurzer besteht ein Vertrag betreffend Schneeräumung in unserer Gemeinde. Dieser Vertrag soll um ein weiteres Jahr verlängert werden.

Dem stimmt der gesamte Gemeinderat zu.

6.) Ehrung Gemeindemandatare

Detailinfos auf der nächsten Seite.

7.) Bericht zur Kassaprüfung

Am 28.09.2020 hat der Prüfungsausschuss eine angekündigte Kassaprüfung durchgeführt, bei welcher die Barkasse, die Kontostände, die Belege von 21.06.2020 bis 15.09.2020, das Kommunale Investitionsprogramm sowie der 1. Nachtragsvoranschlag kontrolliert wurden.

Das Protokoll wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

8.) 1. Nachtragsvoranschlag

Details dazu finden Sie im Blattinneren.

9.) Dienstverträge

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

10.) Annahmeerklärung Bundesförderung Regenentlastungsbecken

Seitens des Bundes wird eine 21%ige Förderung für die Anpassung der Regenentlastungen bei der Kläranlage gewährt. Die Annahmeerklärung für diese Förderung in Höhe von € 80.220,- beschließt der Gemeinderat einstimmig.

11.) Finanzielle Unterstützung Betriebe

Von Herrn GR Wolfgang Fuchs wurde ein Dringlichkeitsantrag zur finanziellen Unterstützung von benachteiligten Betrieben aufgrund der Baustelle im Ortszentrum eingebracht.

Dieser Tagesordnungspunkt wird einstimmig zur Behandlung an den Gewerbeausschuss weitergegeben.

www lunz at

zu 8.) 1. Nachtragsvoranschlag 2020

Die Erstellung des 1. Nachtragsvoranschlages war vor allem aufgrund der Corona- bzw. witterungsbedingten Ausfälle bei den Einnahmen sowie die Übernahme der Rücklagen und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus dem Jahr 2019 erforderlich. Außerdem wurde das Kommunale Investitionsprogramm eingebunden. Es gibt keine Änderungen bei den Darlehensaufnahmen.

Finanzierungshaushalt:

operative Gebarung	
Einnahmen	3.748.900,—
Ausgaben	3.617.600,—
investive Gebarung	
Einnahmen	2.654.700,—
Ausgaben	3.270.100,—
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung	-484.100,—
Rücklagenentnahme	310.400,—
Überschüsse 2019 investive Einzelvorhaben	181.400,—

Ergebnishaushalt:

Erträge	3.759.600,—
Mittelverwendung	3.445.000,—
Nettoergebnis	314.600,—
Saldo Haushaltsrücklagen	310.400,—
Nettoergebnis nach Zuweisung der HH-Rücklage	625.000,—
Haushaltspotential	-41.700,—

Aufwand investive Einzelvorhaben:

Straßenbau, Belebungszone/Ortskerngestaltung	1.502.800,—
Wildbachverbauung	50.000,—
Güterwegeerhaltung	50.000,—
Wasserversorgung	105.000,—
Kanalisation	1.450.000,—

Der Gemeinderat beschließt den 1. Nachtragsvoranschlag 2020 einstimmig. Detailinformationen erhalten Sie jederzeit gerne am Gemeindeamt.

zu 6.) Ehrung Gemeindemandatare

Es ist üblich, dass nach Ende einer Legislaturperiode jene Gemeinderäte, welche ausgeschieden sind, bei der nächsten Weihnachts- bzw. Jahresabschlussfeier geehrt werden. Ob die Weihnachtsfeier überhaupt stattfinden kann bzw. in welchem Rahmen diese Ehrung erfolgen wird, kann aufgrund der COVID-19-Situation derzeit noch nicht gesagt werden.

Der Bürgermeister stellt Anträge für folgende Ehrungen:

- Übergabe einer Dank- und Anerkennungsurkunde für max. 2 Perioden an folgende Gemeindemandatare:
 - Elfriede Nachbargauer
 - Valentin Schnabel
 - Martin Böck
 - Renate Kirchleitner
 - Andreas Essletzbichler

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- Verleihung der Verdienstmedaille in Gold an folgenden
 Gemeindemandatar, welcher 35 Jahre im Gemeinderat tätig war:
 - DI Josef Heigl

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- Verleihung des Ehrenringes an folgende Gemeindemandatare:
 - Anton Paumann, welcher sowohl als Gemeindevorstand als auch als Vzbgm. tätig war
 - Hans Mayr, welcher sowohl als Gemeindevorstand als auch als Vzbgm. tätig war
 - Martin Ploderer, welcher 19 Jahre als Bürgermeister tätig war

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Verleihung der Ehrenbürgerschaft Alt-Bürgermeister Martin Ploderer:

Die zusätzliche Verleihung der Ehrenbürgerschaft für Martin Ploderer begründet Bgm. Josef Schachner natürlich mit seiner 19-jährigen Tätigkeit als Bürgermeister. In diesen Zeitraum fallen die Errichtung der neuen Bibliothek, die Neuanlage des Seeuferweges, die Errichtung des Vereinshauses, die Errichtung der St. Johannesbrücke, die Eröffnung des Handarbeitsmuseums, der Bau der Seebühne, die Generalsanierung des Amonhauses mit der Anlage des Amonparks, die Ansiedelung des WasserClusters, der Neubau des Kindergartens, der Bau des Ybbstalradweges, die Errichtung eines Bauhofgebäudes, die Sanierung der Töpperbrücke, die Neu-gestaltung des Seeuferbereiches mit dem Lunzerplatzl sowie der Baustart für die neue Kläranlage und vom Haus der Wildnis. Außerdem hatte er auch zahlreiche Funktionärsposten bei den verschiedensten Vereinen bekleidet.

Dieser Antrag, für welchen eine 2/3-Mehrheit erforderlich ist, wird mit 7 Gegenstimmen (SPÖ-Fraktion) abgelehnt.

Neue Tarife Maißzinken

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lunz am See hat in seiner Sitzung am 31.7.2020 die Einhebung der nachstehenden Tarife ab 1. Oktober 2020 wie folgt beschlossen: (Die bisherigen Tarife treten damit außer Kraft)

	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	149,-
Tageskarte	21,-	12,-	Jugendliche, Lehrlinge, Studenten und Schüler bis zum vollendeten 26. Lebensjahr	99,-
6-Stunden-Karte	20,-	11,-	Kinder	69,-
5-Stunden-Karte	18,-	10,50		
4-Stunden-Karte	16,-	10,-	Familiensaisonkarte	
3-Stunden-Karte	15,-	9,50	Erwachsene zum Normaltarif,	
2-Stunden-Karte	13,-	8,-	Kinder zahlen jeweils nur	50,-
1-Stunden-Karte	11,-	6,-		
Einzelfahrt	3,-	2,-	Gruppenermäßigung ab 10 Personen	10%

Erläuterungen zur Preisliste:

<u>Kinder bis 6 Jahre</u> fahren in Begleitung eines Elternteils frei, tarifpflichtig sind jedoch Kinder in Gruppen und in der Schischule (im Schikurs)

Kindertarif: bis zum vollendeten 15. Lebensjahr

Tageskarte Familie (nur bei Tageskarten

ab 9 Uhr) Erwachsene zum Normaltarif,

9,-

www lunz at

Kinder zahlen jeweils nur

Saisonkarten

<u>Jugendtarif:</u> bis zum vollendeten 19. Lebensjahr

Neuer LKW für unseren Bauhof



Unser Gemeinde-LKW muss altersbedingt ausgemustert werden. 17 Jahre hat das mittlerweile 25 Jahre alte, aber gut gepflegte Fahrzeug für unseren Bauhof im Gemeindebereich wertvolle Dienste geleistet.

Vzbgm. Johann Strohmayer und Bauhofleiter Friedrich Fahrnberger waren sehr bemüht, um einen geeigneten und kostengünstigen Ersatz dafür zu finden. Dieses über einen Händler im Burgenland angebotene Fahrzeug MAN 15t mit Allradantrieb und Kran mit

Fernbedienung war zuvor ca. 10 Jahre in Erfurt /Deutschland für das Wasserwerk im Einsatz.

Am 1. Oktober wurde der LKW nach Lunz überstellt und unseren Gemeindevorständen und -mitarbeitern vorgeführt.



Baufortschritt Kläranlage

Nachdem im Vorjahr die beiden Klärbecken errichtet wurden und noch im Dezember 2019 in Betrieb gingen, wurden dieses Jahr der Maschinentrakt und das Betriebsgebäude errichtet. Während im März noch die Reste der alten Kläranlage abgerissen wurden, folgte im Anschluss der Beginn der Betonierarbeiten am Maschinentrakt. Dieser wird eine Abwasserrechenanlage, eine

Fett- und Sandfanganlage, ein Schlammspeicherbecken mit Schlammentwässerungspresse, ein Druckluftgebläse für die Belüftung der Klärbecken sowie eine Werkstatt für Reparatur- und Wartungsarbeiten beherbergen.

Im Betriebsgebäude werden die elektrische Schaltverteilung, das Labor für die Betriebsüberwachung sowie die Schaltwarte und

Sanitärräume untergebracht.

Derzeit werden die Arbeiten am Dach fertiggestellt. Über den Winter wird am Innenausbau gearbeitet sowie die elektrische und maschinelle Ausrüstung montiert.

Im Laufe des Jahres 2021 soll die Anlage ihren vollen Betrieb aufnehmen, um die Abwasserreinigung von Lunz zeitgemäß und effizient bewerkstelligen zu können.



Projektmarathon - Landjugend

Am letzten Septemberwochenende wurde von unserer Landjugend unter der Leitung von Cornelia Müller und Manuel Schnabl im Rahmen der Aktion Projektmarathon im Pfarrgarten eine Entschleunigungszone für Jung und Alt errichtet.

Ein Kräuterlabyrinth und ein Holzpavillon, welcher zum Entspannen und Wohlfühlen einladen soll, wurden von den fleißigen Jugendlichen zum Teil unter widrigsten Wetterverhältnissen errichtet.

Ein herzlicher Dank gilt auch an die Lunzer Gewerbebetriebe, unter anderem den Firmen Holzbau Strigl GmbH, Peter Wurzer und Karl Pechhacker, die diese Aktion durch Materialspenden und Werkzeug— sowie Werkstättenüberlassung unterstützten.

Vielen Dank den jungen Mitgliedern der Landjugend aus Lunz und Gaming für ihren Einsatz!



Neue Tarife Seebad

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lunz am See hat in seiner Sitzung am 15.10.2020 die Einhebung der nachstehenden Tarife ab 1. Jänner 2021 wie folgt beschlossen: (Die bisherigen Tarife treten damit außer Kraft)

Tageskarte:

Erwachsene	mit Kästchen	5,-
Erwachsene	Tageskarte ab 15 Uhr	3,50
Erwachsene	Tageskarte ab 17 Uhr	1,50
Kinder/Jugendliche von 6 bis 18 Jahre	Kästchen und Kabinenmitbenützung	2,50
Kinder unter 6 Jahren	Ç	0,-

Tageskarte-Familie:

2 Erwachsene (bzw. 1 Erwachsener bei Alleinerzieher) und ein Kind/Jugendliche(r) Normaltarif. Jedes weitere Kind bzw. Jugendliche(r) gratis. Vorweisung des Familienpasses erforderlich.

Saisonkarte:

Erwachsene	mit Kästchen	40,-
Erwachsene	mit Kabine	70,-
Erwachsene-Begleitperson	nur bei Saisonkarten mit Kabine	35,-
Kinder/Jugendliche von 6 bis 18 Jahre	Kästchen und Kabinenmitbenützung	25,-
Kinder unter 6 Jahren		0,-
Tauchclub (Verein)	Schlüssel für Seebad	100,-

Saisonkarte-Familien:

2 Erwachsene (bzw. 1 Erwachsener bei Alleinerzieher) und ein Kind/Jugendliche(r) Normaltarif. Jedes weitere Kind bzw. Jugendliche(r) gratis. Vorweisung des Familienpasses erforderlich

Kombi-Saisonkarte für Seebad und Parkplatz:

Erwachsene	Kabine und Parkplatz	95,-
Erwachsene	mit Kästchen und Parkplatz	65,-

Sonstiges:

Tischtennis ½ Stunde 1,-

Ermäßigungen NÖ Card nach den aktuellen Richtlinien des Landes NÖ.

Neue Tarife in den Museen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lunz am See hat in seiner Sitzung am 15.10.2020 die Einhebung der nachstehenden Tarife ab 1. Jänner 2021 wie folgt beschlossen: (Die bisherigen Tarife treten damit außer Kraft)

Hammerherrenmuseum:

Kinder unter 6 Jahren

Handarbeitsmuseum:

Erwachsene	5,-	Erwachsene	3,-
Gruppenpreis (ab 20 Personen)	4,50	Kinder unter 6 Jahren	0,-
Kinder / Jugendliche von 6 - 18 Jahre	3,-		

0,-

Asphaltierung Amonstraße

Nachdem im Zuge der Ortskerngestaltung die NÖ-Straßenbauabteilung für Mitte Oktober das Aufbringen einer neuen Verschleißschicht in einem Teilabschnitt der Amonstraße angekündigt hatte, herrschte in diesem Abschnitt eine rege Bautätigkeit. Natürlich haben wir zuvor auch einen Blick unter die Straßenoberfläche auf unsere

Kanalisation geworfen. Anhand der von Firma Haubenberger durchgeführten Kanal - TV-Inspektion konnten wir feststellen, dass eine totale Erneuerung des Kanalabschnittes von der Bodingbachstraße in Richtung Kirchenplatz auf einer Länge von ca. 80 m nicht erforderlich war. So



konnten wir uns auf einige "kosmetische Korrekturen" beschränken.

Die zwei Anschlüsse zu den Übergangsrampen jeweils am Beginn der Begegnungszone wurden im Auftrag der Straßenbauabteilung neu asphaltiert. Zuvor musste der alte Fahrbahnbelag abgefräst werden. Dieses Fräsmaterial wurde am neu errichteten Friedhofsparkplatz wieder eingebaut.



Von unseren Bauhofmitarbeitern mussten als Vorbereitung zum Asphaltieren insgesamt 10 Schachtdeckel entfernt und neue

versetzt werden. Diese selbstnivellierenden Schachtabdeckungen sind beim Überfahren kaum spürbar. Der Großteil des Lastabtrags erfolgt nicht mehr auf das Schachtbauwerk, sondern in die Fahrbahn. Dadurch sollen künftig weniger Schäden am Schachthals entstehen.



Die Straßenabschnitte vom Gemeindeamt bis zum Haus Amonstraße 2 (haargenau claudia) und von Schulstraße 2 bis zur Kreuzung Seestraße - Schulstraße wurden am 19. Oktober neu asphaltiert.



Wir bedanken uns herzlich bei den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Gaming für die gute Zusammenarbeit und bei der Bevölkerung und allen Anrainern sowie Betrieben für das Verständnis für die Verkehrseinschränkungen.

Denkmalschutz für Schloss Seehof

Das Schloss Seehof wurde vom Bundesdenkmalamt aufgrund seiner geschichtlichen, künstlerischen und kulturellen Bedeutung im Sinne einer Teilunterschutzstellung wegen öffentlichen Interesses an der Erhaltung in folgendem Umfang unter Denkmalschutz gestellt:

Das Schlossgebäude mit all seinen Bauteilen in seiner gesamten Außenerscheinung, die nördliche Einfriedung, die Freifläche des Ehrenhofes und dem Brunnen samt

Becken im Ehrenhof, im Inneren des Mitteltraktes das Haupttreppenhaus, das Vestibül, der Mittelsaal des Obergeschosses und das sog. Musik- oder Speisezimmer im Erdgeschoss, die gewölbten Räume und die gewölbten Durchfahrten der beiden Stöckl, die beiden Räume mit den Holztramdecken und der ehern. Kapellenraum im westlichen Stöckl

Die Besitz- und Baugeschichte reicht rund 700 Jahre zurück. Bereits 1367 wird ein

"Hof bey dem See" genannt oder 1490 wurde der "Seehof" erwähnt und dürfte damals als Meierhof der Kartause Gaming gedient haben.

Nach dem Erwerb des Gutes Seehof von Gabriel Graf Festetits de Tolna durch Dr. Carl Kupelwieser am 15. Okt. 1897, ließ dieser zahlreiche Baumaßnahmen einleiten. Nach dem Zweiten Weltkrieg führte Peter Kupelwieser das Gut Seehof weiter, welches auch weiterhin in Familienbesitz verblieb.



Weg Töpperbrücke - Lehen

Ein neu angelegter Gehweg zwischen dem Parkplatz bei der Töpperbrücke und Lehen als Zugang zum Wanderweg Lechner-Graben soll die Sicherheit der Wanderer deutlich erhöhen. Dieser Weg wurde auf Initiative der Gemeinde durch die Firma Wurzer und mit Unterstützung bei der Verkehrsregelung durch die Straßenmeisterei Gaming errichtet.





Begegnungszone / Ortskerngestaltung

Die Bauarbeiten zur Ortskerngestaltung sind trotz der wechselhaften Wetterlage schon sehr weit fortgeschritten. Durch die unvorhergesehenen notwendigen Schrämarbeiten zur Instandsetzung von Wasserund Kanalleitungen und zusätzlichen Beauftragungen kam es zu einer Bauverzögerung von ca. 3 - 4 Wochen.



Unsere Lunzer Mitarbeiter der Firma Frühwirth pflasterten innerhalb weniger Tage die Parkplätze zwischen dem Haus der Wildnis und der Volksschule. Der Verbindungsgang zwischen diesen Gebäuden wurde betoniert und mit einem "Besenstrich" versehen.

Die Fahrbahneinfassungen entlang der Landesstraße wurden als Vorbereitung zur Errichtung der "halbstarren Decke" einerseits mit Begrenzungssteinen und andererseits mit Entwässerungs-Muldensteinen hergestellt.

Mit einem 90-t Autokran wurden die beiden Übergangsrampen von der Landesstraße





zur Begegnungszone versetzt. Im Anschluss wird die neue Fahrbahn zuerst profiliert und dann die halbstarre Decke betoniert.

Wenn es die Wetterverhältnisse zulassen, sollte die Fahrbahn nach Allerheiligen für den Verkehr wieder freigegeben werden.





Begegnungszone in Lunz am See

- ein neuer Verkehrs- und Aufenthaltsraum

Lunz am See bekommt demnächst eine Begegnungszone. Folgende Erläuterungen sollen helfen, alle Lunzer über die Besonderheiten dieser Ortskernbelebung zu informieren und einige (noch nicht gestellte) Fragen zu beantworten:

Warum kann die Begegnungszone zur Belebung des Zentrums beitragen? Was bedeutet das für alle Verkehrsteilnehmer? Wo ist Halten und Parken erlaubt? Was ändert sich bei der Benützung eines "geteilten" Straßenraums? Was müssen Kinder wissen?

Eine erste wichtige Initiative zur Belebung des Lunzer Ortskerns wurde mit dem Beschluss zum Bau vom Haus der Wildnis gesetzt. Dieses Besuchs- und Erlebniszentrum für und über das Wildnisgebiet Dürrenstein sollte aber nicht von der Kirche und vom restlichen Ort durch die Landesstraße abgetrennt und isoliert, sondern gemeinsam mit dem Kirchenplatz und den anschließenden Gebäuden und Straßen als geschlossenes Ortszentrum wahrgenommen werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird derzeit

der Ortskern von Lunz am See zu einer Begegnungszone laut Straßenverkehrsordnung (§53 9e/f StVO) mit einer maximalen zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h neu gestaltet. Dazu wird die durchgehende Landesstraße mittels Rampen am Beginn und am Ende auf Gehsteigniveau angehoben.

Die gesamte Zone ist dann barrierefrei gestaltet, d.h. es gibt keine Niveauunterschiede zwischen den Fahr- und Gehbereichen. An einigen Stellen wird durch Einfräsungen ein taktiles Leitsystem für Blinde und sehbehinderte Personen installiert.

Nach Fertigstellung der Umbauarbeiten erstreckt sich der verkehrsberuhigte Bereich der Landesstraße auf ca. 200 m und im restlichen Ortszentrum auf ca. 653 m Straßenlänge. Damit hat Lunz auf einer Gesamtlänge von ca. 853 m eine Begegnungszone mit einer Fläche von ca. 6.340 m². Beginnend auf der Landesstraße L 6175 von der Amonstraße 1 bis zur Schulstraße 2, dem Parkplatz samt Busstation zwischen Schule und Haus der Wildnis (längen- und flächenmäßig nicht berücksichtigt), über den



gesamten Kirchenplatz, in der Ybbsstraße vom Kirchenplatz bis Ybbsstraße 9, der Haberfelnergasse von der Bodingbachbrücke bis zum Kirchenplatz und dem ganzen Lüftleck von der Haberfelnergasse bis zur Amonstraße / Kirchenplatz (siehe auch am Übersichtsplan).

Muss man sein bisheriges Verhalten im Straßenverkehr ändern?

Teilweise, es geht vor allem um eine gegen-Rücksichtnahme und ein einander, so wie es bereits seit Jahren am Kirchenplatz gelebt wird und bestens funktioniert. Die Besonderheit einer Begegnungszone ist, dass alle Verkehrsteilnehmer die Fahrbahn gleichberechtigt benützen, sich aber gegenseitig nicht behindern dürfen. Die mit 30 km/h erlaubte maximale Fahrgeschwindigkeit darf nicht überschritten werden. Fußgänger dürfen die gesamte Fahrbahn benützen und auch das nebeneinander Fahren (Fahrrad, E-Scooter, Tretroller) ist erlaubt. Daher sind keine markierten Fußgängerübergänge (Zebrastreifen) mehr erforderlich. Allgemein gelten in der Zone die üblichen Vorrang- und durch Verkehrszeichen beschilderten Fahrtrichtungsregeln.

Zum Parken im Zentrum wurde der Parkplatz zwischen dem Haus der Wildnis und der Mittelschule auf 80 Stellplätze erweitert. Das Parken ist zusätzlich auch auf dafür gekennzeichneten Stellen in der gesamten Begegnungszone möglich. Nicht verkehrsbehinderndes Halten bis zehn Minuten oder für die Dauer einer Ladetätigkeit ist in der gesamten Zone grundsätzlich erlaubt.

Prinzipiell sollen Begegnungszonen für alle Nutzer "selbsterklärend" sein und es bedarf keiner besonderen Erklärung, Schulung oder Anleitung. Die Gestaltung fördert das Miteinander aller Verkehrsteilnehmer und vermehrt den Blickkontakt.

In der Begegnungszone gilt laut Straßenverkehrsordnung für Kinder ein "unsichtbarer Schutzweg". Das bedeutet, dass jeder Fahrzeuglenker Kindern das unbehinderte und ungefährdete Überqueren der Fahrbahn ermöglichen muss, wenn für ihn erkennbar ist, dass diese alleine oder in Gruppen beabsichtigen, diese zu überqueren. Für motorisierte Lenker bedeutet das eine erhöhte Aufmerksamkeit besonders im Bereich der Schulen und des Kindergartens.

Generell sind aber besonders Eltern in der Pflicht, ihre Kinder auf die neue Situation vorzubereiten. Im Unterschied zu einer Wohnstraße ist das Durchfahren einer Begegnungszone gestattet, somit müssen Kinder wissen, dass das Spielen auf der Straße in der Begegnungszone nicht erlaubt ist. Auch haben Eltern eine Aufsichtspflicht, dabei geht es einerseits darum aufzupassen, dass dem Kind nichts zustößt, andererseits, dass das Kind niemand anderem Schaden zufügt.

Zudem muss auch hier der Vertrauensgrundsatz angewendet werden: Verkehrsteilnehmer müssen ihre Fahrweise an das mögliche Verhalten von Kindern anpassen. Denn Kinder sind laut Straßenverkehrsordnung vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Die Ausnahme vom Vertrauensgrundsatz gilt immer dann, wenn angenommen werden kann, dass der Betreffende unfähig ist, die Gefahren des Straßenverkehrs einzuschätzen. Allerdings haben Kinder keinen Freibrief für falsches Verhalten im Straßenverkehr. Genau wie Erwachsene, sind auch sie verpflichtet, sich sorgsam an die Regeln im Straßenverkehr zu halten.

Doch für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind nicht nur die Eltern verantwortlich, auch Mitverkehrsteilnehmer müssen Rücksicht nehmen. Das Aufeinandertreffen vieler unterschiedlicher – jedoch gleichberechtigter - Verkehrsteilnehmer erfordert in der Begegnungszone allgemein eine erhöhte gegenseitige Rücksichtnahme aller Nutzer.

Das Durchfahren der Begegnungszone mit max. 30 km/h ist weiterhin wie gewohnt möglich!

Begegnungszonen sind bereits vielfach erprobt und funktionieren auch meist im Sinne der Erfinder. Das wird uns in Lunz sicherlich auch gelingen.

UGR Eduard Leichtfried

Uferschutzmaßnahmen

Unmittelbar im Bereich bei der Liegenschaft Amonstraße 9 (Firma Schalungsbau Hager) soll ein rund 20 Ifm langer Uferanbruch mit Wurfsteinen gesichert werden. Im Zuge eines Lokalaugenscheins an Ort und Stelle wurde mit den Zuständigen des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau, mit dem Eigentümer Herrn Karl Hager sowie mit Vizebgm. Johann Strohmayer die Zufahrtsmöglichkeit erörtert und die zu verrichtenden Sanierungsmaßnahmen und anfallenden Kosten besprochen.



Stellenausschreibung



Wir suchen ab sofort eine/n Monteur/in für Vollzeit (38,5 Std.)!!

Qualifikationen:

- Mit abgeschlossenem Lehrabschluss für Gas-, Wasser- und Heizungsinstallationen
- Verlässlichkeit und gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit
- Führerschein B und abgeleisteter Präsenzdienst

Entlohnung nach Vereinbarung.

Bewerbung an: Installateur Katzensteiner

Göstling 165

3345 Göstling an der Ybbs

07484/2404

buero@wasser-und-energie.at



Subventionsansuchen Vereine

Wir bitten die Verantwortlichen der örtlichen Vereine ihre Subventionsansuchen bis spätestens

20. November 2020

am Gemeindeamt abzugeben.



Das erforderliche Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage https:// www.lunz.at/de/gemeinde/buergerservice/ formulare.html

Zivilschutzbeauftragter

Herrn Engelbert Sollböck wurde im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 15.10.2020 von Herrn Franz Weinkirn das Berufungsdekret zum örtlichen Zivilschutzbeauftragten übergeben. Herzlichen Dank an Herrn Sollböck für sein Engagement.



Ärztedienst

Wochenend- und Feiertagsdienst jeweils von 08:00 - 14:00 Uhr



Sa.	31.10.2020	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
So.	01.11.2020	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Sa./So.	07./08.11.2020	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa.	14.11.2020	Dr. Michael Putz	07484/2276
So.	15.11.2020	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	21./22.11.2020	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Sa./So.	28./29.11.2020	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	05./06.12.2020	Dr. Michael Putz	07484/2276
Di.	08.12.2020	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	12./13.12.2020	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Sa./So.	19./20.12.2020	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Do./Fr.	24./25.12.2020	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	26./27.12.2020	Dr. Michael Putz	07484/2276
Do.	31.12.2020	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Fr.	01.01.2021	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Die Ordinationen unserer Ärzte sind geschlossen:

(II)	Dr. Gabriele Reicher	am	07.12.2020
(\$)	Dr. Hans-Klaus Rötzer	am	13.11.2020

Änderung der Covid-19-Maßnahmenverordnung

Das Coronavirus hat nichts von seiner Gefährlichkeit verloren!

Bis zum jetzigen Stand haben sich die COVID-19-Infektionszahlen in unserem Bezirk in Grenzen gehalten, steigen aber welt- und österreichweit wieder stark an. Auch in Lunz sind derzeit Infektionsfälle bekannt.

Um einer Ansteckung mit der COVID-19-Erkrankung vorzubeugen, sind Hygienemaßnahmen nach wie vor wichtig.

Gründliches Händewaschen, Vermeiden von Händeschütteln, Umarmungen, etc., das Einhalten des Mindestabstands zu Personen aus anderen Haushalten und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, wo der Abstand nicht eingehalten werden kann bzw. wo eine Verpflichtung besteht.

Bei Verdacht auf eine Infektion und auftretenden Symptomen soll man zu Hause bleiben und die Gesundheitsnummer 1450 anrufen! Sie steht auch für medizinische Fragen zur Verfügung.

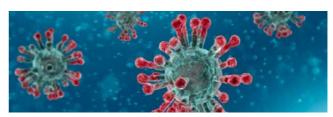
Die Bundesregierung hat verschärfte Maßnahmen eingeführt, die ab dem 25. Oktober gelten

Gastronomie: Ohne zugewiesene Sitzplätze dürfen Indoor nur noch 6 Personen, Outdoor nur 12 Personen, Kinder nicht mitgerechnet, an einem Tisch sitzen - das hatten Kanzler und Gesundheitsminister bereits in ihrer Pressekonferenz am Montag bekanntgegeben. In der Verordnung ist nun präzisiert, dass die Anzahl der zusätzlichen Kinder (Minderjährige bis 18 Jahre) Indoor und Outdoor sechs nicht übersteigen dürfe.

Alkohol im Freien: Nach der Sperrstunde dürfen alkoholische Getränke im Umkreis von 50 Metern um Betriebsstätten nicht konsumiert werden. "Das gilt auch für Tankstellenshops mit Gastronomielizenz sowie für Imbissstände."

Ende für Gesichtsvisiere: "Ein Mund-Nasen-Schutz muss künftig eng anliegen." Wie die Medien schon berichteten, werden überall, wo in Österreich Maskenpflicht gilt, sogenannte "Face-Shields" als Schutzvorrichtung nicht mehr anerkannt. Stattdessen muss eine anliegende Maske getragen werden. Für das Gesichtsschild-Verbot will man eine kurze Übergangsfrist einplanen. Diese Regelung gilt ab 7. November, also nach einer zweiwöchigen Übergangsfrist.

Rückkehr des Babyelefanten: Der "Babyelefant" feiert mit der Verordnung sein



Comeback, nachdem die entsprechende Regelung vom Verfassungsgerichtshof aufgehoben wurde und seither nur als Empfehlung galt. Jetzt werde der Ein-Meter-Abstand im öffentlichen Raum "wieder verankert als rechtsverbindliche Vorgabe". Beim Betreten öffentlicher Orte ist gegenüber Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, ein Abstand von mindestens einem Meter einzuhalten.

Mundnasenschutz: Bei geschlossenen öffentlichen Räumen muss zusätzlich Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Das gilt auch für unterirdische Passagen, sämtliche Veranstaltungen, Bahnhöfe, Haltestellen und Öffis.

Veranstaltungen: Veranstaltungen mehr als sechs bzw. zwölf Personen dürfen nur mit zugewiesenen Sitzplätzen stattfinden, und müssen bei der Gesundheitsbehörde angezeigt werden. Veranstalter müssen ein "Präventionskonzept ausarbeiten und umsetzen". Es herrscht Maskenpflicht bei allen Veranstaltungen Indoor und Outdoor. Bei behördlich genehmigten Veranstaltungen beträgt das Limit für Innenräume 1.000 Personen, draußen 1.500. Neu: Bei Veranstaltungen, die länger als drei Stunden dauern, gelten die normalen Gastronomieregeln. Wenn es sich um Veranstaltungen handelt, bei denen typischerweise Speisen und Getränke verabreicht werden. dürfen Speisen und Getränke am Sitzplatz verabreicht werden.

Bei Events ohne zugewiesene Plätze sind in geschlossenen Räumen nur sechs Erwachsene gestattet, outdoor zwölf. Dazu kommen jeweils maximal sechs Kinder. Außerdem sind diese Veranstaltungen (sofern sie nicht ohnehin der Bewilligungspflicht unterliegen) der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde unter Vorlage eines Präventionskonzepts anzuzeigen.

Ebenfalls neu geregelt werden Proben und Aufführungen von Chören und Musikkapellen. Im Amateurbereich dürfen künftig nur noch sechs Personen indoor und zwölf Personen outdoor teilnehmen.

Präventionskonzept für Alten- und Pflegeheime: Es gilt Maskenpflicht für Besucher und Personal, Neuzugänge müssen getestet werden.

Palliativ- und Hospizbegleitung: Zudem wird ausdrücklich festgelegt, dass Besuche im Rahmen der Palliativ- und Hospizbegleitung sowie zur Begleitung kritischer Lebensereignisse jedenfalls zu ermöglichen sind. Bei allen Schutzmaßnahmen, die der Heimbetreiber vorsieht, ist besonders darauf zu achten, dass die Verhältnismäßigkeit gewahrt bleibt und unzumutbare Härtefälle vermieden werden.

An **Begräbnissen** dürfen künftig nur noch bis zu 100 Personen teilnehmen - bisher waren es 500.

Sport: Der Mindestabstand ist bei der Sportausübung wieder verpflichtend. Ausgenommen sind Kontaktsportarten und "kurzfristig sportarttypischen Unterschreitungen". Heißt: Wenn ein Läufer einen anderen bei einem Wettrennen überholt, muss er keinen Mindestabstand halten. Eine Maskenpflicht, wie schon in mehreren Medien angekündigt wurde, gilt bei der Sportausübung nach wie vor nicht.

Bitte achten Sie auch in Ihrem privaten Umfeld auf Einhaltung der entsprechende Maßnahmen und Hygienevorgaben.

Allerheiligen - Andacht

Aufgrund der steigenden Infektionszahlen in der aktuellen Entwicklung der Pandemie ist das Totengedenken heuer jedoch nicht in gewohnter Weise möglich.

Die Gräber zu besuchen, der Verstorbenen zu gedenken und für sie zu beten gehört wesentlich zum christlichen Glauben, besonders zu Allerheiligen und Allerseelen.

Die Allerheiligen-Andacht um 14 Uhr in der Kirche und der anschließende Friedhofsgang können in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

Die Gräber werden aber gesegnet werden, wenn auch nicht im Rahmen der bisher üblichen Feier.

Beachten Sie dazu bitte den Aushang im Schaukasten bei der Kirche!



Energieberatung NÖ

Wollen Sie Heizkosten und Strom sparen, Ihr Haus dämmen oder überlegen Sie eine Solaranlage für Warmwasser anzuschaffen? Die Möglichkeiten und Angebote werden immer vielfältiger. Den Überblick zu bewahren wird zunehmend eine Herausforderung.

Deshalb hat das Land NÖ eine unabhängige Energieberatung geschaffen. Die ExpertInnen stehen Ihnen mit fachlichem und praktischem Wissen zur Seite. Unserer Gemeinde sind Klimaschutz und Energiesparen wichtige Anliegen. Daher empfehlen wir Ihnen

eine Erstberatung.



An der Energieberatungshotline sind die Auskunftspersonen unter der Nummer 02742/22144 für Sie von Montag bis Freitag erreichbar. Hier können Sie telefonisch erste Informationen einholen.

Die Seite der Schule Radfahrprüfung - Alle bestanden!



Am 12.10.2020 fand die **praktische Rad- fahrprüfung** für die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen unter recht widrigen Umständen (Regen, Kälte) statt. Die Klassenlehrerinnen **Frau Pechhacker** und **Frau Haider** hatten ihre Klassen im Rahmen der Verkehrserziehung im Vorfeld schon hervorragend vorbereitet.

Herr G.Insp. Werner Fohringer von der Polizeiinspektion Lunz führte die Überprüfung, unterstützt von Frau Sattler von der RAIBA Lunz, unserem Schulwart Herrn Simetzberger und Herrn Direktor Holzgruber durch und gab den Kindern noch einige wichtige Informationen und Tipps für die sichere Teilnahme im Straßenverkehr mit auf den Weg.

Nachdem die Kinder einige Tage zuvor die theoretische Prüfung schon erledigt hatten, konnten sich **alle** auch über die bestandene praktische Prüfung freuen!

Nach der Rückkehr in die Schule freuten wir uns besonders, dass **Frau Eveline Sollböck** Kinderpunsch zum Aufwärmen zur Verfügung gestellt hatte.

Herzlichen Dank auch an die **RAIBA Lunz** für die Übernahme der Kosten für die Radausweise (in Zusammenarbeit mit unserem **Elternverein**) und für die Startnummern!

Berufsorientierungswoche der 4. Klasse vom 5. - 9.10.2020

Neben zahlreichen Lunzer Betrieben haben sich auch drei Betriebe der näheren Umgebung (Gaming, Purgstall und Göstling) für unsere 18 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse zur Verfügung gestellt, damit diese im Rahmen der BO-Woche in diversen Berufen schnuppern konnten. Betreut wurde die 4. Klasse dabei von Frau Bachler und Frau Paumann.



Magdalena H. bei der Arbeit im Folienstudio

In diesen für Betriebe wirtschaftlich nicht ganz einfachen Zeiten und unter den vielen besonderen Vorschriften waren wir äußerst froh, dass die BO-Woche auch heuer wieder möglich war.

Herzlichen Dank allen teilnehmenden Firmen für die Aufnahme unserer Schülerinnen und Schüler und für die vielen Erfahrungen, welche diese in der BO-Woche sammeln durften.

Auf unserer Homepage www.nmslunz.ac.at findet man im Bericht "Berufspraktische Tage" neben vielen Fotos auch die Sway-Präsentationen unserer 4. Klasse. In diesen Präsentationen haben die Schülerinnen und Schüler auf ganz unterschiedliche Art und Weise Informationen zu den teilnehmenden Betrieben sowie ihre persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse zusammengefasst.

Wir würden uns sehr freuen, im kommenden Schuljahr wieder mit allen Firmen (auch jenen, welche heuer "leer" ausgingen) die BO-Tage 2021/22 in gewohnter Art und Weise durchführen zu können.





Gewinnspiel "Kennst du Lunz?"

Für einige Lunzer war es einfach, für die meisten schon herausfordernder, beim Gewinnspiel "KENNST DU LUNZ?" die abgebildeten Bänke den richtigen Plätzen zuzuordnen. Auch Gäste haben die Ausstellung auf der St. Johannesbrücke besucht, um diese Bankerlplätze zu erkunden.

Danke für die Möglichkeit, in den Geschäften Inka und Genussplatzl, der Trafik Dinstl sowie der Raiffeisenbank die Mitmachscheine aufzulegen und auch die ausgefüllten wieder einzusammeln.

Für zehn Teilnehmer hat sich die Mühe gelohnt, sie können sich über je zwei Eintrittskarten für das Haus der Wildnis – zur Verfügung gestellt von der Schutzgebietsverwaltung Wildnisgebiet Dürrenstein - freuen.

Die Gewinner wurden bereits verständigt.

"9 Plätze 9, Schätze"



In der niederösterreichischen Vorausscheidung für die ORF TV- Show "9 Plätze, 9 Schätze" traten der Naturpark Hohe Wand und der Vogelbergsteig in Dürnstein gegen den Lunzer See an.



Leider hat es nach dem Telefon- und SMS-Voting durch das Publikum für unseren Lunzersee nicht gereicht, in das Österreich-Finale einzuziehen.

Uferbewuchs - Bodingbach

Wurzeln der Uferbäume finden oft nicht die notwendige Verankerung und sind oft kippgefährdet. Niederschläge und hohe Wasserstände weichen das Ufer auf und der Baum verliert an Standsicherheit.

Im Auftrag der Wildbach- und Lawinenverbauung wurden im Uferbereich des Bodingbaches Stauden und kleinere Bäume entfernt. Firma Peter Wurzer testete dazu einen neuen, am Bagger angebrachten, hydraulischen Fällgreifer.



Stützmauer Hinterleiten

Die Verkehrssicherheit auf der Landesstraße L 6174 im Bereich "Hinterleiten" wird durch Mauersanierungen und eine anschließende Fahrbahnerneuerung wesentlich erhöht. Die Mauersanierungen umfassen rund 270 Meter, wobei die baufälligen Abschnitte durch Winkelstützmauern und Wurfsteinschlichtungen ersetzt werden. 2021 soll die Fahrbahn auf einer Länge von rund 1.000 m erneuert werden, wobei auch die Kurvenradien angepasst werden. Die Gesamtbaukosten von rund € 200.000 werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.





EMOTION LIFE CENTER GÖSTLING

Tun Sie sich etwas Gutes

Massage verwöhnen.

Nehmen Sie sich die Zeit um vom Alltag abzuschalten und sich zu entspannen! Lassen Sie sich bei uns mit einer wohltuenden

Wir sind täglich von $08:00~\mathrm{Uhr}$ – $20:00~\mathrm{Uhr}$ für Sie da

Auch Samstag, Sonn- und Feiertage haben wir geöffnet!

Nähere Infos zu unserem Wellnessangebot finden Sie unter www.emotionlifecenter.at



		MONTAG	DILI	ISTAG	PILLIMOCH	DOMME	SING	INLIIMO	SAPISTAG	SOMMING						
Fit und aktiv in den	0800 - 0830	AQUA				NORDIC WALKING										
	0830 - 0900	FITNESS	NO	RDIC												
Winter	0900 - 0930		WAI	LKING	PILATES			SLING								
	0930 - 1000				TIENTES		TRAINING	TRAINING								
Jetzt ist der richtige Zeitpunkt sich	1000 - 1030															
körperlich fit zu halten. Sport erhöht	1030 - 1100	WASSERGYMNASTIK	WASSERC	GYMNASTIK	WASSERGYMNASTIK	WASSERG	YMNASTIK :	WASSERGYMNASTIK	WASSERGYMNASTIK	WASSERGYMNASTIK						
das Wohlbefinden für Körper und Geist.																
Vom Anfänger bis zum Profi – bei uns	1500 - 1530															
ist für jeden etwas dabei!	1530 - 1600	WASSERGYMNASTIK	WASSERG	YMNASTIK	WASSERGYMNASTIK	WASSERGY MNASTIK NORDIC		Wassergymnastik	WASSERGYMNASTIK	WASSERGYMNASTIK						
Besuchen Sie auch unser	1600 - 1630						WALKING									
wöchentliches Kursprogramm.	1630 - 1700															
woonentaches harsprogramm.	1700 - 1730	SENIOREN	OSTEOR	POROSE												
Vergünstigung bei Abos für alle	1730 - 1800	GYMNASTIK	TRAII	NING												
Mitglieder eines Sportvereines in der	1800 - 1830				GESUNDER											
Region!	1830 - 1900		4	NORDIC	RÜCKEN	SLING										
Wie hitten von Annaldung zu den Kungen	1900 - 1930	PILATES	uno ci i	WALKING		TRAII	NING	CROSS								
Wir bitten um Anmeldung zu den Kursen 07484 / 25780	1930 - 2000	PILATES	BEIN PO					TRAINING								

Rehabilitation in angenehmer Atmosphäre

Unser breites Angebot an Therapien umfasst Physiotherapie, Unterwasserheilgymnastik, Massagen, Stromtherapie, Moorpackungen, Hydrotherapie uvm.

Der Weg zu Ihren Therapien ist unkompliziert und kostenlos!

Die vom Arzt verordneten Therapien werden zur Gänze von den Krankenkassen bezahlt und vom Therapiezentrum direkt mit der Kasse verrechnet. Das lästige Vorab-Bezahlen und Einreichen der Rechnungen zum Kostenrückersatz entfällt für die Patienten.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns!

EMOTION THERAPIEZENTRUM GMBH

Oberkogelsbach 21 3345 Göstling/Ybbs

KONTAKT

Telefon: +43 (0) 7484 25780 office@emotion-life-center.at www.emotionlifecenter.com

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag -Freitag von 08:00 – 20:00 Uhr Samstag von 09:00 – 19:00 Uhr Sonn- und Feiertage von 09:00 – 18:00 Uhr

Starkregenereignis vom 17.09.2020

Bei diesem Unwetter hatten leider einige Eigentümer und Bewohner Probleme mit dem Rückstau vom öffentlichen Kanal in ihre Häuser und Wohnungen. Auf Anfrage des Bürgermeisters wurde von unserem ZT DI Kurt Pfeiller mitgeteilt, dass grundsätzlich

die Rohrdimensionen bei Mischund Regenwasserkanälen nach den Regeln der Technik, nach Richtlinien und Regelwerken ausgelegt werden.

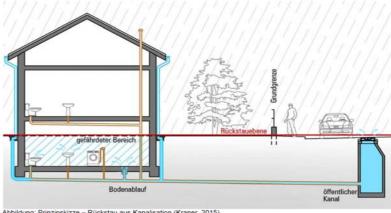
Entsprechend den Berechnungen der vom hydrographische Dienst und von der ZAMG bekanntgegebenen Niederschlagsmengen sind die bestehenden Kanäle bei diesem Starkregenereignis um 50-70 % überlastet worden, sodass in

einigen Rohrabschnitten das Wasser unter Druck abgeflossen ist.

Es ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht möglich eine öffentliche Kanalisation so groß zu dimensionieren, dass auch alle außergewöhnlichen Regenereignisse sofort zur Gänze abgeleitet werden können. Bei einem starken Regenereignis kann es daher zu einem Rückstau aus dem Straßenkanal in den Hausanschlusskanal kommen, wenn die Hausanschlussstelle tiefer liegt als die maßgebliche Rückstauebene des Straßenkanals beim Gebäude. Befinden sich dann im Gebäude ungesicherte Entwässerungsgegenstände (z.B. WC, Bodenabläufe, Waschbecken etc.) unterhalb der maßgeblichen Rückstauebene, kommt es zur Überflutung dieser tiefliegenden Räumlichkeiten.

Bei Einleitung der Abwässer in den öffentlichen Kanal sind alle Entwässerungsgegenstände unterhalb der maßgeblichen Rückstauebene grundsätzlich vom Liegenschaftseigentümer gegen Rückstau zu sichern. Dabei muss sichergestellt sein, dass oberhalb der Rückstauebene anfallende Abwässer - auch im Falle eines Rückstaus – ungehindert in das öffentliche Kanalnetz abfließen können!

Bereits bei der Planung ist darauf zu achten, dass die Entwässerungsgegenstände unterhalb der maßgeblichen Rückstauebene so angeordnet sind, dass möglichst alle gemeinsam durch eine einzige Rückstausicherung geschützt werden können.



Überprüfen Sie anhand der Skizze Ihre eigene Situation und lassen Sie sich gegebenenfalls von einer Fachfirma über die Einbaumöglichkeiten eines Rückflussverhinderers beraten.

Rechtsauskunft - kostenios

Notar Mag. Edgar Schüssler steht allen Bürgerinnen und Bürgern jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 16:30 - 18:00 Uhr in unserem Gemeindeamt für eine erstmalige und kostenlose Rechtsauskunft zur Verfügung.

Tel.: 07485 / 97311 schuessler@notariat-gaming.at





Aktuelles aus dem Fundamt

Verloren gemeldet wurden:

- ◆ 1 Handy
- ◆ 1 Goldketterl
- 1 Haustürschlüssel

Schautafel des Imkervereins - "Welt der Bienen"

Der Imkerverein Lunz mit Obmann Hermann Schagerl errichtete beim Lunzbergkreuz eine Schautafel mit zahlreichen Informationen zum Thema Welt der Bienen. Ein von Hans Mayr angefertigter Schaubienenstock bietet zudem interessante Einblicke in das Leben eines Bienenstockes. Dieser Schaustand wurde zum Gedenken an die verstorbene Imkerkollegin Erna Fössl errichtet.



Man erfährt hier außerdem Wissenswertes über Bienenerzeugnisse, aber auch über die Geschichte der Imkerei. Lunz hat in der Imkerschaft weltweiten Bekanntheitsgrad durch die Wissenschaftler Hans und Friedrich Ruttner sowie Hermann Pechhacker, aber auch durch das ehemalige Institut für Bienenkunde erlangt.

Am 3. September 2020 fand dazu beim Lunzbergkreuz eine kleine Eröffnungsfeier

statt, zu der zahlreiche Interessierte vom Friedhofsparkplatz zu diesem schönen Aussichtspunkt am Lunzberg wanderten.





ldeen für Weihnachtsgeschenke



Das Genussplatz'l übersiedelt!

Der örtliche Nahversorger Genuss Platz I eröffnet am

3. November 2020

im neuen Geschäftslokal 3293 Lunz am See Kirchenplatz 4



Genuss Platz'l

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr Sa. 08 - 12 Uhr

Lieferservice weiterhin kostenlos!
Bestell-Telefon: 0680 205 11 92
Email: kontakt@genussplatzl.at

Raumordnungsprogramm

Die am 2. Juli 2020 vom Gemeinderat beschlossene Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms wurde von der NÖ Landesregierung mit Bescheid vom 29.09.2020 genehmigt. Sie trat nach der zweiwöchigen Kundmachungsfrist am 21.10.2020 in Kraft.

Sperre Ybbstalradweg

Der Ybbstalradweg zwischen Waidhofen an der Ybbs und Lunz am See ist wie in den vergangenen Jahren während der Wintermonate in der Zeit vom

1. November 2020 bis 1. April 2021

gesperrt!

Neue Bushaltestellen

Im Bereich der Linie 653 zwischen Pfaffenschlag und Lunz wurden als wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit zwei neue Bushaltestellen für beide Fahrtrichtungen errichtet.

In Holzapfel und Groß Pfaffenschlag stehen der Bevölkerung und vor allem den Schulkindern neue, gepflasterte Ein- und Ausstiegsstellen zur Verfügung.

Die Haltestelle in Pfaffenschlag wurde vom Betrieb Strigl zum Kreuzungsbereich Hochalmstraße verlegt.



30 Jahre Ötscherlandexpress

Die NÖ Landesbahnen "NÖLB" feierten mit der wunderschönen Dampflock an vier Wochenenden im Sept. das Jubiläum "30 Jahre Ötscherlandexpress".





Was ist los bei uns in



Veranstaltungen im November / Dezember 2020						
Datum	Uhrzeit von - bis	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter		
Fr., 30.10.	18:30	>>Vorsorge Aktiv<< - Gesundheit für mich kostenloser Info-Abend	Bibliothek Lunz	noetutgut.at/vorsorgeaktiv Gerhard Rötzer, 0676/8587 2345 33		
noch bis Mo., 30.11.		Lunzer Schibasar ONLINE Verkauf 22.1010.11.; Kauf 14.11 30.11.	www.nmslunz.ac.at klicken Sie auf den Schneemann	Elternverein Lunz am See Martina Hochauer, 0699/81394298		
jeweils am Dienstag	19:00 20:00	Frauenfitness (Step-Aerobic, Flow-Tonic, Rückentraining)	Turnhalle Lunz Einstieg jederz. mögl., € 7,-/Std.	Gesunde Gemeinde Lunz Grete Enöckl, 0664/2868788		
noch bis Anfang Dez.	19:00 20:00	Gesunder Rücken, jeweils montags kräftigen, mobilisieren, dehnen, entspannen	Turnhalle Lunz € 70,-/10 Einheiten; € 8,-/Einzel	Gesunde Gemeinde Lunz Grete Enöckl, 0664/2868788		
noch bis Anfang Dez.	17:30 18:30	Gesunder Rücken, jeweils dienstags kräftigen, mobilisieren, dehnen, entspannen	Turnhalle Lunz € 70,-/10 Einheiten; € 8,-/Einzel	Gesunde Gemeinde Lunz Grete Enöckl, 0664/2868788		
So., 01.11.	09:00	Festgottesdienst zu Allerheiligen	Pfarrkirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227		
So., 01.11.		Allerheiligen-Andacht und Gräbersegnung finden heuer aufgrund COVID-19 nicht statt!	Bitte beachten Sie die Infos im Schaukasten bei der Kirche!	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227		
Di., 03.11.	08:00	Eröffnung "Genuss Platz´I" nach Übersiedelung ins neue Geschäftslokal	Kirchenplatz 4	Genuss Platz´l Saskia Jaschke, 0680/2051192		
So., 15.11.	09:00	Leopoldimesse mit der MiniMusi	Kirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227		
Fr., 20.11.	15:00	Kräuterstammtisch - Undine Puritscher Seifenherstellung	Schulküche, Schulstraße 5 Anmeldung bis 12.11 € 20,-	Gesunde Gemeinde Lunz Grete Enöckl, 0664/2868788		
Sa., 21.11.	19:30	Konzert des Musikvereins (vorbehaltlich gültiger COVID-19 Vorgaben)	Lunzer Saal Eintritt freiwillige Spenden	Musikverein Lunz Platzreservierung: 0676/6885501		
Do., 26.11.	18:00 21:00	The Work - Workshop Leichtigkeit ins Leben bringen,	Seehof 5 € 48,-	Dr. Urula Barth gesundheit@ubarth.at, 0664/3933469		
Sa., 28.11.	18:00	Adventkranzsegnung	Pfarrkirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227		
Sa., 05.12.	14:00 22:00	Advent ums Vereinshaus (vorbehaltlich gültiger COVID-19 Vorgaben)	Vereinshaus Lunz	Bergrettung & Musikverein Bernhard Pumhösel, Mario Kendler		
Fr., 11.12.	15:00	Kräuterstammtisch - Grete Enöckl gesunde Kekse backen	Schulküche, Schulstraße 5 € 20,-	Gesunde Gemeinde Lunz Grete Enöckl, 0664/2868788		
Sa., 12.12.	16:00	Weihnachtslieder am Kirchenplatz Der Jugenchor lädt zu Glühwein, Punsch und Tee	Kirchenplatz (vorbeh. COVID-19 Vorgaben)	Lunzer Jugenchor Veronika Schnabel, 0664/4612135		

Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender Jan. / Feb. 2021:

Mittwoch, 17.12.2020

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der ernsten Corona-Situation zu kurzfristigen Veränderungen der angekündigten Veranstaltungen kommen kann.